

**BERICHT DES AUFSICHTSRATES**  
**der immigon portfolioabbau ag gemäß § 96 Aktiengesetz**  
**für das Geschäftsjahr 2016**

Der Aufsichtsrat der immigon portfolioabbau ag und seine Ausschüsse haben sich im Geschäftsjahr 2016 in Sitzungen sowie über schriftliche Berichte und persönlichen Kontakt vom Vorstand zeitnah und umfassend über alle relevanten Fragen, die Rechtmäßigkeit, Zweckmäßigkeit und Wirtschaftlichkeit der Geschäftsführung sowie über die Lage, die Entwicklung des Unternehmens und die beabsichtigte Geschäftspolitik informiert. Auf dieser Basis konnten die Mitglieder des Aufsichtsrates die ihnen nach Gesetz, Satzung und Corporate Governance-Kodex obliegenden Überwachungsaufgaben umfassend wahrnehmen, sich von der Ordnungsmäßigkeit der Geschäftsführung überzeugen und zu den ihnen vorgelegten Anträgen, die gemäß Gesetz, Satzung und Geschäftsordnung der Zustimmung des Aufsichtsrates bedürfen, Entscheidungen begründet treffen.

Themen in den sechs Aufsichtsratssitzungen waren neben den regelmäßigen Berichten gemäß § 81 AktG, den Berichten der Internen Revision und des Risikomanagements insbesondere die Erfüllung des behördlich genehmigten Abbauplans, der Abbau der Assets und der Rückkauf von Verbindlichkeiten, die Rückgabe der Ausfallsbürgschaft der Republik Österreich, die Liquiditätssituation und Vorbereitung der Liquidation sowie damit verbundene unternehmensspezifische Themen einer Abbaueinheit gemäß BaSAG (Bundesgesetz über die Sanierung und Abwicklung von Banken) unter Aufrechterhaltung eines sicheren und effizienten Betriebs. Die Vorsitzenden der Ausschüsse berichteten über die in den jeweiligen Ausschüssen behandelten Themen.

Der Aufsichtsrat der immigon hatte folgende Ausschüsse gebildet: Prüfungsausschuss und Personalausschuss. Der Prüfungsausschuss hielt im Jahr 2016 zwei Sitzungen ab. In diesen Sitzungen wurden neben der Jahresabschlussprüfung und der Konzernabschlussprüfung insbesondere das interne Kontrollsystem, das interne Revisionssystem und das Risikomanagementsystem behandelt. Der Personalausschuss hielt im Jahr 2016 drei Sitzungen ab, in denen er sich jeweils mit der Ausschreibung und Besetzung eines Vorstandsmandates befasste und dem Aufsichtsrat in Anerkennung des erfolgreichen Abbaus die Wiederbestellung von Herrn Dkfm. Michael Mendel empfahl.

Der Aufsichtsrat hat auch 2016 eine Effizienzprüfung mittels Selbstevaluierung zur Überprüfung seiner Organisation und Arbeitsweise vorgenommen. Die Auswertung der Selbstevaluierung und Effizienzprüfung wurde von einer externen Stelle durchgeführt. Die Ergebnisse der Selbstevaluierung wurden diskutiert und Verbesserungsvorschläge werden entsprechend umgesetzt.

Der um den Anhang erweiterte Jahresabschluss der immigon zum 31. Dezember 2016 samt Lagebericht und der Konzernabschluss zum 31. Dezember 2016 samt Konzernlagebericht wurden jeweils von der KPMG Austria GmbH Wirtschaftsprüfungs- und Steuerberatungsgesellschaft (die "KPMG") geprüft und – da es keinen Anlass zu Beanstandungen gab – mit einem uneingeschränkten Bestätigungsvermerk versehen. Vertreter der KPMG haben in den Sitzungen des Prüfungsausschusses und des Aufsichtsrates, in denen die Jahresabschlüsse behandelt wurden, teilgenommen und die Prüfungen erläutert.

Mit der Prüfung des Corporate Governance-Berichts wurde die LeitnerLeitner Audit Partners GmbH Wirtschaftsprüfer beauftragt. Diese Prüfung hat in ihrem abschließenden Ergebnis zu keinen wesentlichen Beanstandungen Anlass gegeben.

Der Aufsichtsrat hat den vom Vorstand vorgelegten Bericht zum Jahresabschluss zur Kenntnis genommen und den Jahresabschluss samt Lagebericht sowie den Konzernabschluss samt Konzernlagebericht und den Corporate Governance-Bericht nach vorheriger Befassung des Prüfungsausschusses gemäß § 96 Abs. 1 Aktiengesetz eingehend geprüft und erörtert. Diese Prüfung durch den Aufsichtsrat hat keinen Anlass zu Beanstandungen gegeben. Der Aufsichtsrat geht auch mit den Ergebnissen der Abschlussprüfung konform. Der Aufsichtsrat billigte daher den Jahresabschluss samt Lagebericht, womit dieser gemäß § 96 Abs. 4 Aktiengesetz festgestellt ist. Der Konzernabschluss samt Konzernlagebericht und der Corporate Governance-Bericht wurden zur Kenntnis genommen. Da im Jahresabschluss kein Bilanzgewinn ausgewiesen ist, entfällt ein Vorschlag für die Gewinnverwendung.

Unser besonderer Dank für seine umsichtige Tätigkeit und wesentliche Beiträge zur Umstrukturierung der immigon gilt Herrn Dr. Klaus Liebscher, der sein Mandat mit Ablauf der ordentlichen Hauptversammlung 2016 zurücklegt hat. Er war Mitglied des Aufsichtsrates seit 2012 und Vorsitzender seit 25.9.2014. An seiner Stelle wurde Frau Mag. Birgit Noggler per 1.6.2016 in den Aufsichtsrat entsandt.

Der Aufsichtsrat spricht dem Vorstand und allen Mitarbeitern Dank und Anerkennung für ihr persönliches Engagement und den Erfolg beim Portfolioabbau aus.

Wien, im März 2017

Für den Aufsichtsrat:

  
Mag. Franz Zwickl

Vorsitzender des Aufsichtsrats